Michael Dangl / Christa Dangl / Agilo Dangl

Tiramisu

Komödie, Schauspiel
2D 3H

„Ich habe in Erinnerung, dass der Esel von Alfred zusammengebrochen ist.“

Italienisches Flair, viel Witz und natürlich Amore!

Vier Freunde feiern ein Wiedersehen in einem italienischen Restaurant. Sie schwelgen in Erinnerungen an einen länger zurückliegenden Urlaub auf Ischia. Nach anfänglicher Harmonie fliegen bei der fröhlichen Ischia-Runde bald die Fetzen, und das Tiramisu nach Art des Hauses ist nicht die einzige Überraschung des Abends. Bella Italia!

Judith, Lotte, Alfred und Thomas treffen einander im Ristorante Maronti, um Erinnerungen an ihren Urlaub auf Ischia auszutauschen. So ein Zufall, dass Alfred die Anzeige für das neue Lokal ins Haus geflattert ist! In der idyllischen Casa Rosa am Strand von Maronti haben sie Freundschaft geschlossen. Bei Judith und Alfred war es ja eigentlich mehr als Freundschaft. Auch für Lotte hatte Alfred damals die Sterne vom Himmel geholt, wie sich jetzt zu Judiths Ärger herausstellt. Judith hat sich nach Ischia mit Alfred immer wieder zu erotischen Wiederbegegnungen getroffen. Nach vielen Trennungen und Versöhnungen ist sie auch heute bereit, ihm alles zu verzeihen. Sogar die interimistische Ehe mit einer stinkreichen Frau, auf deren Kosten er sich mit Judith in den Nobelhotels einquartiert hatte.

Thomas hatte mit keiner der Damen einen Urlaubsflirt, auch wenn er für Judith schwärmt. Seine Leidenschaft war kulinarischer Natur. Heute schwört er auf einen indischen Yogi, der sich nur von Licht ernährt und isst nichts mehr. Oder wenig, oder doch ein bisschen mehr als wenig. Auch Judith hält telefonischen Kontakt zu ihrer Diätberaterin. Und Lotte hat keinen Appetit. Giorgio, der Chef des Maronti, kommentiert die Essmarotten der Ischia-Runde mit italienischem Charme und serviert zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Speisen. Genau richtig für Thomas, der sich bald nicht mehr von Licht ernährt und doch ein wenig mehr als wenig isst, um nicht zu sagen mehr als zu viel. Giorgio verspricht zur Krönung des Abends eine besondere Überraschung: ein Tiramisu nach Art des Hauses.

Die fröhliche Ischia-Runde schwelgt in Erinnerungen: Der Ausflug nach Capri, der

zusammengebrochene Esel, die geplatzte Luftmatratze, der dämliche Piccolo-Kellner im Hotel - wie hieß er doch? Oregano? Oleandro? Nein, Orlando! Was haben sie den gefoppt! Gestresst von ihren Erfolgsjobs genießen sie die einfache Atmosphäre in Giorgios Lokal. Alfred, der erfolgreiche Geschäftsmann. Judith, die über ihr Society-Catering Tonnen von Hummer verkauft. Und Thomas, der als Fluglotse den Maschinen, die Alfred mit seinem prallen Aktenkoffer und Judith mit ihren Hummern durch die Welt fliegen, den richtigen Weg weist. Nur Lotte, die damals mit ihrer inzwischen verstorbenen Tante in Ischia war, ist schlicht und einfach Kindergärtnerin, wenn auch als leitende Inspektorin.

Doch bei aller Wiedersehensfreude gibt's auch Probleme: Thomas fürchtet um sein Geld, das er in Alfreds dubiosen Hotelkauf auf Ischia mit investiert hat. Der gute Alfred macht sich nämlich wichtiger als er ist, und da ist er nicht der einzige der Ischia-Runde. Aus Liebe zu den Damen wollte er die Casa Rosa heimlich kaufen. Mit Thomas' Ersparnissen. Aber da ist einiges schiefgelaufen. Ist er wirklich der tolle Börsenspekulant, ist Thomas wirklich der wichtigste Mann im Airport-Tower, ist Judith wirklich die vielgereiste Incorporate-Woman? Und Giorgio? Es gibt da einige Geheimnisse, die aufgedeckt werden. Die diamantene Brosche von Lottes Tante, die auf Ischia gestohlen wurde, und vieles mehr. War der Piccolo damals wirklich so ein Idiot?

Michael Dangl
Text
(* 1968 in Salzburg)

Michael Dangl arbeitet seit mehr als 30 Jahren als Schauspieler an vielen Theatern in Österreich und Deutschland, seit 1998 am Wiener Theater in der Josefstadt. Gastsolist am Staatstheater am Gärtnerplatz, München. Hauptrollen in Kino- und TV-Filmen. Von klein auf - und seit zehn Jahren auch beruflich - als Schriftsteller tätig.

Christa Dangl
Text
Christa und Agilo Dangl sind ein Schauspieler-Ehepaar aus Salzburg und als "Duo Karawane" in Österreich, Deutschland und auf Kreuzfahrtschiffen mit eigenen Programmen unterwegs, die vorwiegend heiter sind. Ihr Anliegen ist es, Menschen fröhlich zu machen, zum Lachen zu bringen und Freude zu bereiten. Größten Wert wird auf niveauvolle Unterhaltung gelegt. In der Stadt Salzburg leiten sie seit vielen Jahren das "STERN-THEATER" in dem mit Ensemble Boulevardstücke aufgeführt werden. Für das Stern-Theater entstand nach einer Grundidee von Christa Dangl auch die Urfassung der "Winterrose" mit dem Titel "...denn das Glück ist immer da", welches von Michael Dangl inszeniert und von Christa und Agilo Dangl sehr erfolgreich aufgeführt wurde. Christa und Agilo Dangl sind Träger zahlreicher Auszeichnungen, die den

Erfolg langjähriger Kulturarbeit belegen: Das silberne und goldene Verdienstzeichen des Landes Salzburg, das Stadtsiegel in Gold der Stadt Salzburg und den Ehrenbecher von Stadt und Land Salzburg.

Agilo Dangl

Text

Christa und Agilo Dangl sind ein Schauspieler-Ehepaar aus Salzburg und als "Duo Karawane" in Österreich, Deutschland und auf Kreuzfahrtschiffen mit eigenen Programmen unterwegs, die vorwiegend heiter sind. Ihr Anliegen ist es, Menschen fröhlich zu machen, zum Lachen zu bringen und Freude zu bereiten. Größten Wert wird auf niveauvolle Unterhaltung gelegt. In der Stadt Salzburg leiten sie seit vielen Jahren das "STERN-THEATER" in dem mit Ensemble Boulevardstücke aufgeführt werden. Für das Stern-Theater entstand nach einer Grundidee von Christa Dangl auch die Urfassung der "Winterrose" mit dem Titel "...denn das Glück ist immer da", welches von Michael Dangl inszeniert und von Christa und Agilo Dangl sehr erfolgreich aufgeführt wurde. Christa und Agilo Dangl sind Träger zahlreicher Auszeichnungen, die den Erfolg langjähriger Kulturarbeit belegen: Das silberne und goldene Verdienstzeichen des Landes Salzburg, das Stadtsiegel in Gold der Stadt Salzburg und den Ehrenbecher von Stadt und Land Salzburg.